

LOVE. PEACE. ÄPPLER.

Premiere vom „Äbbelwoi“-Festival MAYLER war ein voller Erfolg!

Elbtal-Heuchelheim (Johannes Schardt) – Trinke Apfelwein und tue Gutes! Unter diesem Motto feierten 850 Besucher am 4. Mai die Premiere des MAYLER-Festivals in Heuchelheim.

Weit im Vorfeld zu dem Event hatte das fünfköpfige MAYLER-Team mit der Organisation begonnen. Ein Planungsbüro wurde mit einer professionellen Veranstaltungsbeschreibung beauftragt, zu der durch die Gemeinde Elbtal sämtliche Genehmigungen bedenkenlos erteilt wurden. Im oberen Bereich der Gansweide fanden die Besucher dann eine bestens vorbereitete Fläche vor. Besonders beeindruckend war hierbei sicherlich die gigantische Trailer-Bühne samt professioneller Ton-, Licht-, und Videotechnik.

Beim Apfelwein-Ausschank hat man mit dem Partner „Born in the Wetterau“ einen Volltreffer gelandet. Neben den klassischen Apfelwein-Varianten konnten sich die Gäste von einem hervorragenden Apfelschnaps und einem leckeren Apfelwein-Cocktail namens „Hessen-Caipi“ überzeugen.

Aber auch beim Essensangebot wurde man kreativ. „Rocker-Pommes“ aus einer Festival-typischen Tüte und die Original „Mayler-Bratwurst“ waren neben herzhaftem Fleischkäse oder einer „Veggie-Pfanne“ als Alternative sehr beliebt.

Besonders erwähnenswert ist es auch, dass sich während des Festivals keinerlei Vorfälle in Bezug auf Personen- oder Sachschäden ereignet haben. Weder der vor

Ort stationierte DRK-Rettungsdienst, noch der Sicherheitsdienst hatten etwas zu beklagen. **An dieser Stelle bedankt sich das Team Mayler ausdrücklich bei allen Besucherinnen und Besuchern für dieses friedliche Festival!**

Offiziell eröffnet wurde das Event ab 15 Uhr durch die Elbtal-Musikanten. Entgegen aller Wetterprognosen öffnete sich der Himmel pünktlich, sodass die Sonne zu einem ständigen Begleiter der Musikkapelle wurde. Schon zu diesem Zeitpunkt war die Veranstaltungsfläche sehr gut besucht.

Im Anschluss wurde es dann international. Im Rahmen ihrer „Slipstream Europa-Tour 2024“ machte die englische Rockband „Romeo’s Daughter“ Halt auf dem „Äbbelwoi-Festival“ in Heuchelheim. Seit fast vierzig (!) Jahren begeistert die Band in vielen Ländern ihr Publikum. Sogar ein aus Antwerpen angereister Fan-Club fand den Weg in die Gansweide. „THANK YOU GERMANY!“ hieß es im Anschluss durch das Band-Management auf den Social-Media-Kanälen. Auch das Team Mayler dankt Romeo’s Daughter für einen einzigartigen Gig, der sicherlich in guter Erinnerung bei vielen Besucherinnen und Besuchern bleiben wird!

Zum Abschluss des Festivals sicherte das Line Up mit der regional bekannten Coverband „Beaker’s Mom“ für einen Garant in Sachen Stimmung. Selbst anfangender Regen setzte der guten Laune nicht zu. Mit ihrem Repertoire aus aktuellen Rock-Stücken sowie Evergreens, wie „Don’t stop believin“ von der Band Journey, sorgten Beaker’s Mom für ein erstklassiges Konzert-Feeling. Übrigens haben mit Sänger und Drummer zwei Bandmitglieder Elbtaler Wurzeln.

All das zuvor Beschriebene wurde den Festival-Besuchern bei freiem Eintritt geboten. Jedoch wurde beim Einlass aktiv um eine freiwillige Spende geworben. Denn der Erlös des Festivals soll ausschließlich dem guten Zweck zugute kommen. In diesem Jahr wird die Stiftung Bärenherz Kinderhospize gGmbH, mit ihrem Team aus Limburg bedacht. Die Organisation unterstützt Einrichtungen für Familien mit Kindern, die unheilbar erkrankt sind und eine geringe Lebenserwartung haben, insbesondere Kinderhospize. „Es geht um Kinder mit wenig Zeit“, so Johannes Schardt vom Team Mayler in einem Interview auf der Bühne. „Wir möchten einen Beitrag leisten, um die Arbeit der Bärenherz-Stiftung zu unterstützen“, so Schardt weiter.



Gespendet werden konnte jedoch nicht nur am Eintritt, sondern auch während des Aufenthalts. Eigens dafür vorgesehene „Pfand-Mülleimer“ wurden aufgestellt, um nicht eingelösten Becherpfand zu spenden. Alleine durch diese Aktion ist ein beachtlicher Geldbetrag zustande gekommen. Eine dritte Möglichkeit zu Spenden bestand in der freiwilligen Rückgabe von nicht völ-

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.

www.Buergerverein-Elbtal.de

Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Projektgruppe Elbtalzeitung des Bürgervereins

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Frank Schmidt
2. Vorsitzender Sebastian Zeiler

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.200 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: 06436 6433090

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz
www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.
Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit.

**DEINE BEINE
DEINE FREIHEIT**

VenoTrain® Kompression
so aktiv und vielseitig wie
das Leben.

Wir beraten Sie gern.

Nestler Orthopädie GmbH
Dorfstraße 9 · 65627 Elbtal
T 06436 9449928
E elbtal@nestler-orthopaedie.de

Öffnungszeiten:

Montag+Dienstag	08.30–13.00 Uhr 14.00–17.30 Uhr
Mittwoch+Freitag	08.30–14.30 Uhr
Donnerstag	08.30–13.00 Uhr 14.00–17.30 Uhr

lig abgestrichenen Verzehrkarten.

Die Höhe der endgültigen Spendensumme wird zu einem späteren Zeitpunkt im Zuge einer offiziellen Spendenübergabe kommuniziert. Auch hierzu wird das Team Mayler in Apropos Elbtal berichten.

Neben dem Getränke- und Essensverkauf konnten die Organisatoren Umsatz im Bereich Merchandise generieren. Aus einem Stand heraus wurden Festival-T-Shirts, Buttons, Lanyards sowie selbst gebastelte Souvenirs verkauft.

Dass die Veranstaltung zu solch einem Erfolg wurde, führt das Team Mayler zum einem auf das großartige Publikum und zum anderen auf die überwältigende Unterstützung im Vorfeld zurück. „Das Ganze wäre so nicht möglich gewesen ohne unsere tollen Sponsoren, die Unterstützung durch die Anwohner der Gansweide, unsere Freunde, dem Verschönerungsverein Heuchelheim e.V. und der Gemeinde Elbtal“, so Martin



Kundermann vom Team Mayler. Das „Äbbelwoi“-Festival MAYLER soll nachhaltig und jährlich im Monat Mai fortgesetzt und ausgebaut werden. Der Termin für nächstes Jahr steht!



Save the date!

**Wir sehen uns
spätestens am
17. Mai 2025!**



Gerippte Grüße vom gesamtem TEAM MAYLER!





Foto: kdh

Brennender LKW in Dorchheim

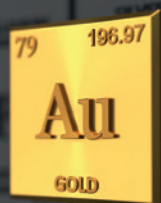
Dorchheim (kdh) – Zu einem Großeinsatz von gleich drei Feuerwehren kam auf der Bundesstraße 54 im Elbtaler Ortsteil Dorchheim. Am 29. April 2024, gegen sieben Uhr morgens bemerkte der Fahrer eines Lkw auf der Fahrt in Richtung Limburg Rauchentwicklung an seinem Fahrzeug. Er blieb auf Höhe der Radaranlage stehen und entfernte sich von seinem Fahrzeug. Denn dieses stand innerhalb weniger Minuten in Flammen. Meterhohe Flammen schlugen aus dem Motorraum und eine mehrere Meter hohe Rauchsäule stieg in den Himmel.

Sofort wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehren aus Elbtal, Dornburg und Hadamar mit der Drehleiter

alarmiert. Die Elbtaler Einsatzkräfte, die ihr Feuerwehrgerätehaus in unmittelbarer Nähe haben, waren sofort an der Einsatzstelle und begannen mit Löscharbeiten. Hier standen ihnen dann die Einsatzkräfte aus Dornburg und Hadamar zur Seite und das Fahrzeug wurde innerhalb kürzester Zeit gelöscht. Am Lkw waren zum Zeitpunkt zwei Tanks der Bundeswehr, die aber leer waren. Zeitweise hörbare Explosionen sind auf zerstörte Lkw-Reifen zurückzuführen. Die Bundesstraße war zum Zeitpunkt der Löscharbeiten und zum Abtransport des total ausgebrannten Führerfahrzeugs komplett gesperrt und es bildete sich ein langer Rückstau.

B. & C. Ibel GbR - Familienbetrieb seit 1994

Ankauf von Gold-, Silber-
und Platinschmuck, Münzen,
Zahngold, Silberbesteck
und Zinn



ST-Team
Edelmetallankauf

Gymnasiumstraße 10 • 65589 Hadamar
Tel. 06433 9490030 • www.ST-Team.de



**PFLGEDIENST
ELBBACHTAL GmbH**

Gansweide 9 • 65627 Elbtal-Heuchelheim
Mail info@pflagedienst-elbbachtal.de
Tel. 06436 3343 • Fax 06436 9493070
www.pflagedienst-elbbachtal.de



Fotos: kdh

Daniel sorgt für vollgelaufene Keller

Elbgrund (kdh) – Das Zentrum von Unwetter „Daniel“ am Pfingstsonntag tobte sich genau über Elbgrund aus und forderte den Einsatz gleich mehrerer Feuerwehren. Gegen 18 Uhr zog das Unwetter mit Blitz und Donner über Elbgrund. Innerhalb weniger Minuten wurde aus dem ansonsten friedlich dahinplätschernden Mühlbach ein reißender Bach. Vom Sportplatz aus suchten sich die Wassermassen über mehrere Straßen hinweg ihren Weg in die Dorfmitte. Ein Rechen, der vor dem Einlass zu den Kanalrohren liegt, in denen der Bach über eine längere Strecke unterirdisch verschwindet, war mit Ästen und Laub zugesetzt und verstopft. So kam es hier zu einem



Rückstau und dem unkontrollierten Abfluss der Wassermassen. Wie Gemeindebrandinspektor Jürgen Röhrig berichtete, sorgte das Starkregenereignis für einen vierstündigen Einsatz der Feuerwehr, in dem sieben verschiedene Einsatzorte abgearbeitet waren. Dies erforderte Unterstützung unter anderem von der Dornburger Feuerwehr, die zu einem Einsatz am Elbgrunder Reiterhof gerufen wurde. Dort strömten die Wassermassen von den in direkter Nachbarschaft befindlichen Kartoffelfeldern in die Keller des Reiterhofs. Auch die Hadamarer Einsatzkräfte mussten bei weiteren vollgelaufenen Kellern den Elbtalern zu Hilfe eilen.

Brennholzverkauf

Baum- und Gartenpflege

...alles im grünen Bereich

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Hausmeisterdienste
Winterdienst



Baumpfleger Kraus

Am grünen Hang 14 · 65594 Runkel

Anfahrt und Beratung kostenlos Tel. 06431 216934

www.allesimgruenenbereich.org

KIRMES IN ELBTAL

Dorchheim (kdh) – Einmal mehr ist es dem Ortsausschuss gelungen, die Kirmes in Dorchheim mit einem entsprechenden Programm anzubieten. Am Sonntag wurde sogar durch Pfarrer Walter Simon ein Kirmesbaum gestellt - in diesem Fall sogar vor dem Gottesdienst „aus Sicherheitsgründen“. Der Pfarrer wollte die Menschenansammlung nach der Kirche zum Kirmesbaumstellen vermeiden und verlegte diesen Termin vor den Gottesdienst. Dies gelang dann sicher und so wurden die Gottesdienstbesucher von einem Kirmesbaum vor der Kirche begrüßt. Der Kirmesgottesdienst in der Kirche wurde dann auch noch vom Gemischten Chor „Liederkranz“ unter der Leitung von Dirigent Matthias Hannappel begleitet. Musikalisch ging es dann nach dem Gottesdienst weiter. Im Kirmeszelt warteten schon die Elbtal-Musikanten, um den Frühschoppen über mehrere Stunden zu begleiten. Neben dem Kirmeszelt wurde zudem für die kleinen Besucher noch eine Hüpfburg angeboten.



Fotos: kdh



St. Nikolaus-Apotheke
Elbtal-Dorchheim

Ihre Apotheke vor Ort:
KOSTENLOSER LIEFERSERVICE
PERSÖNLICHE BERATUNG

Ihre Apotheke – Ihr Ratgeber!

Wir beraten Sie gerne zu:

- Risiken und Nebenwirkungen Ihrer Medikamente
- Pharmazeutische Beratung
- Naturheilkunde
- Homöopathie
- Schüßler-Salze und Spagyrik

Wir unterstützen Sie bei der e-Rezept-Umstellung und Belieferung.

Auf Wunsch holen wir gerne Ihr Rezept beim Arzt oder bei Ihnen zuhause ab.

Ihre Apothekerinnen, Frau Emer und Frau Wilhelm, stehen Ihnen gerne persönlich zur Verfügung und freuen sich über eine Terminvereinbarung unter 06436 4273.

Siegener Str. 10 • 65627 Elbtal-Dorchheim • E-Mail: st.nikolaus-apotheke@gmx.de

Telefon 06436 4273

Öffnungszeiten (durchgehend):
Mo.–Fr., 8:00–18:30 Uhr; Sa. 8:00–13:00 Uhr



KIRMES IN ELBTAL

Elbgrund (kdh) – Das sommerliche Wetter war Garant für einen tollen Start der Elbgrunder Kirmes. Schon die Kirmesdisco am Freitag, hier sorgte DJ Flex für Stimmung, sorgte für ein volles Kirmeszelt. Und am Samstag sollte es so erfolgreich weiter gehen. Die Kirmesburschen und Kirmesmädchen hatten am späten Nachmittag ihren großen Auftritt vor dem Kirmesbaumstellen in der Kirche. Hier war auch traditionell wieder der Gemischte Chor Liederkrantz, unter seinem Dirigenten Matthias Hannappel, verantwortlich für die musikalische Unterstützung. Danach ging es gemeinsam mit den Elbtal-Musikanten und dem Kirmesbaum in Richtung Dorfmitte, wo schon hunderte von Schaulustige warteten. Mit Unterstützung älterer Kirmesburschenjahrgänge stand der Baum innerhalb kürzester Zeit und nachdem die Kirmesburschen und Kirmesmädchen ihren Tanz unter dem Baum ablieferten, konnte das Kirmeszelt wieder in Beschlag genommen werden. Hier spielte die Gruppe „First Beat“ vor hunderten von Besuchern auf. Am Sonntag war dann im Kirmeszelt wieder eine Kirmesdisco und am Nachmittag Kaffee und Kuchen und auch die große Tombola fand viele Besucherinnen und Besucher. Am heutigen Montag stehen wieder die Kinder im Mittelpunkt eines Umzuges um anschließend gemeinsam in das Kirmeszelt einzuziehen und die Kirmes ausklingen zu lassen. Damit waren die Kirmestage aber noch nicht rum. Denn am Kirmesmontag standen zu Beginn einzig und alleine der Kirmesnachwuchs im Mittelpunkt. Die Kirmesburschen und Kirmesmädchen mussten an diesem Tag ganz früh aufstehen, um gemeinsam die Kinder aus der Grundschule und dem Kindergarten abholen. Dann ging es gemeinsam an verschiedenen „Verpflegungsstationen“ vorbei, wo es für den Kirmesnachwuchs Verpflegung in Form von Getränken und frischem Obst gab. Am Ende des Umzuges durch das Dorf warteten Freifahrten auf den Fahrgeschäften die von der Gemeinde gesponsert wurden. Danach ging es ins Zelt wo noch gemeinsam bei einem kühlen Getränk die Kirmes Elbgrund erfolgreich zu der Musik von DJ Sascha ausklang.



„Die haben keine Bücher mehr“

Dorchheim (Hildegard Zimmer) – „Die haben keine Bücher mehr“, so lautete die entsetzte Feststellung eines Lesers, der seine Lieblingsbuchreihe in der Bücherei suchte. Die Mitarbeiterinnen der Bücherei hatten einen Samstagvormittag genutzt und alte Bücher in der Kinderabteilung aussortiert und für andere Bücher einen neuen Standort gesucht. Der zunächst entsetzte Leser hatte seine Lieblingsbücher aber an einem anderen Standort wiedergefunden und sich gleich mehrere erfreut ausgeliehen.

Zur Beruhigung: In der Bücherei Elbtal gibt es weiterhin ca. 1.600 Kinder- und Kindersachbücher, also weit entfernt von dem Entsetzen „es gibt keine Bücher mehr“. Einige Bücher bzw. Buchreihen haben ihren Standort gewechselt und die Bücher „Erstes Lesealter“ sowie die Sachbilder-



bücher befinden sich jetzt in einem anderen Regal. So sollen es die Kinder einfacher haben, sich etwas eigenständig auszusuchen. Das Büchereiteam ist gespannt, ob dies den Lesern gefällt.

In den Regalen für die Kinderbücher ist nun mehr Platz, zur besseren Übersichtlichkeit, aber auch um das eine oder andere Buch neu zur Ausleihe zu erwerben.

Das Büchereiteam sortiert regelmäßig Bücher, Zeitschriften und andere Medien aus um die Aktualität und die Freude beim Ausleihen zu erhalten.

Neben Bücher für jedes Alter (vom Erwachsenen bis zum Kleinkind), gibt es für Kinder auch CDs, DVDs, Switchspiele, Eduriono-Figuren, Tonies, Toniesboxen, verschiedene Lesestifte und für Erwachsene zusätzlich verschiedene Zeitschriften.

Ein Besuch der Bücherei lohnt sich demnach weiterhin. Das Büchereiteam sorgt für aktuellen Lesestoff und geeignete Standorte für Bücher und mehr.

Herzliche Einladung zum Stöbern und Ausleihen zu den Öffnungszeiten der Bücherei Elbtal, im Pfarrheim Dorchheim, Kirchstraße 2 zu den Öffnungszeiten Dienstag 16:00 bis 17:00 Uhr, freitags 17:30 bis 18:30 Uhr und sonntags von 10:00 bis 10:45 Uhr. Informieren und vormerken ist auch über den Online-Katalog www.buecherei-elbtal.de möglich.

Lesen macht Spaß – Vorlesen noch mehr

Dorchheim (Hildegard Zimmer) – Unter dem Motto „Lesen macht Spaß ...“ lädt die Bücherei Elbtal sehr herzlich die Kinder des 3. und 4. Schuljahres ein. Am Samstag, 15. Juni, um 10 Uhr geht es im Pfarrheim Dorchheim, Kirchstraße 2, los. Aus seinem mitgebrachten Lieblingsbuch liest jedes teilnehmende Kind drei Minuten einen geübten Text vor. Die Zuhörer, Begleitpersonen dürfen auch gerne zuhören, und die Jury freuen sich schon sehr darauf viele verschiedene Geschichten zu hören.

In der zweiten Runde wird es etwas schwieriger: Hier liest jedes Kind aus einem unbekannten Buch einen Text vor. Welches Buch hat sich die Jury diesmal ausgesucht?

Zur Belohnung fürs Mitmachen erhalten alle Kinder eine Urkunde und einen Eisgutschein. Zudem erhalten die drei Erstplatzierten einen Buchgutschein.

Der 1. Sieger darf die Bücherei beim Bistumsentscheid vertreten. Dieser findet am 5. Juli 2024 um 16.00 Uhr im Priesterseminar in Limburg statt.

Wer am Vorlesewettbewerb in der Bücherei Elbtal teilnehmen möchte, sollte sich bis zum 9. Juni 2024 in der Bücherei angemeldet haben. Dies ist auch per Mail an info@buecherei-elbtal.de möglich. Anmeldungen gibt es in der Elbtalschule und in der Bücherei. Dort gibt es auch weitere Informationen und viele Bücher zum Ausleihen.

Feuerwehr Elbtal – heute, morgen und in Zukunft?

Elbtal (aE) – Wer kommt, wenn's brennt? Schlimmstenfalls bald niemand mehr, denn die Anzahl der aktiven Feuerwehrleute sinkt leider stetig – altersbedingt, aufgrund von Wegzug oder auch durch Mangel an Nachwuchskräften. Deshalb stellen sich hier und in der nächsten Ausgabe von apropos Elbtal einige Mitglieder der Einsatzabteilung vor und hoffen, damit DEIN Interesse für die Freiwillige Feuerwehr wecken zu können:

Mein Name ist Julius Grösch, ich bin 23 Jahre alt und wohne seit letztem Jahr in Frickhofen. Groß geworden bin ich in Dorchheim, wo meine Eltern auch noch immer wohnen. Meine Hobbies sind das Fotografieren, Fahrrad fahren und ich koche gerne.

Anderen Menschen in Notsituationen oder Notfällen mit Herzblut zur Seite zu stehen, spiegelt sich nicht nur in meinem Beruf als Notfallsanitäter beim DRK Montabaur wider, sondern auch in meinem Hobby – nämlich der Feuerwehr. Zugegeben, Feu-

erwehr-Affin bin ich bereits seit meiner Kindheit. Daher bin ich auch bereits seit meinem zehnten Lebensjahr bei der Feuerwehr aktiv.



Die Vielseitigkeit und die unterschiedlichen Aufgabenbereiche haben für mich zudem noch ihren besonderen Reiz. Sei es der Atemschutz, die Absturzsicherung, das Üben größerer Schadenslagen, die technische Hilfeleistung und nicht zuletzt die Brandbekämpfung.

Auch organisatorisch kann man sich in vielen Bereichen mit einbringen, z.B. im Feuerwehrausschuss. Aus beruflichen Gründen kann ich leider nicht zu jeder Übung erscheinen, dies stellt jedoch keinerlei Problem dar. Verpflichtungen, Familie, Hobby und Beruf „unter einen Hut“ zu bekommen ist nicht immer ganz einfach, dafür haben die Verantwortlichen bei der Feuerwehr jedoch größtes Verständnis.



Foto: Privat



Brast Orthopädie
Kompetenz seit 18 98



Arthrose, Fersensporn, Fehlstellung, ...
Wir fertigen nach Maß

INDIVIDUELLE EINLAGEN
VERSORGUNG AUS MEISTERHAND

Ihr Spezialist für:
Sportorthopädie • Einlagen • Orthopädie Schuhtechnik

Brast-Orthopädie GmbH Gesundheitszentrum St. Anna Franz-Gensler-Straße 7-9 65589 Hadamar	Tel. 06433 - 87 6150 Fax. 06433 - 87 6155 info@brast-orthopaedie.de www.brast-orthopaedie.de	Öffnungszeiten: Mo & Fr: 9:00 - 17:00 Di & Do: 9:00 - 18:00 Mi: 9:00 - 13:00
--	---	--

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

**Verabschiedungsfeier
für Manuela Simon**

Am 30. April 2024 fand eine kleine Feier für Manuela Simon im Rathaus der Gemeinde Elbtal statt, welche nun in den verdienten Ruhestand verabschiedet wurde.

Manuela war seit 26 Jahren bei der Gemeinde Elbtal beschäftigt. Seit dem 1. Dezember 1996 war sie im Sekretariat der Hauptverwaltung tätig, bis sie dann am 1. September 2011 ins Steueramt wechselte und dort auch bis zu ihrem Ruhestand arbeitete.

Wir wünschen Manuela alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und vor allen Dingen viel Gesundheit.



Foto: Gemeinde Elbtal

Von links: Joachim Bäcker (1. Beigeordneter), Manuela Simon und Hubert Lenz Ehrenbürgermeister.

**Neue Ortsgerichtsvorsteherin
der Gemeinde Elbtal**

Seit Mitte März ist Frau Petra Gruner, wohnhaft in der Frickhofener Straße 14, 65627 Elbtal-Elbgrund neue Ortsgerichtsvorsteherin in der Gemeinde Elbtal. Sie ist nun die neue Ansprechpartnerin in der Gemeinde, wenn es unter anderem um Beglaubigungen von Unterschriften und Grundstücks- und Gebäudeschätzungen geht.

Petra Gruner ist unter folgender Mobilnummer zu erreichen: 0177 6822415.



**WIR
SIND
ELBTAL**

Dorchheim
Elbgrund
Hangenmeilingen
Heuchelheim

50 JAHRE 1974–2024

Wir feiern 50 Jahre Elbtal

29./30. Juni 2024

**Festzelt am Rathaus
in Dorchheim**

Weitere Informationen
www.gemeinde-elbtal.eu
oder per QR-Code



Auto Wüst GmbH
Hauptstraße 28, 56459 Kölbingen
Tel. 02663 9879930, www.bmw-wuest.de

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Das **Zukunftsforum Mengerskirchen e.V.** sucht im Rahmen des Bundesprogrammes „Demokratie Leben!“ - „Partnerschaft für Demokratie“ der Kommunen Dornburg, Elbtal, Mengerskirchen und Waldbrunn, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Projektkoordinator*in (w/m/d)

(20 - 25 Stunden pro Woche, geplant bis voraussichtlich 30.11.2025, in Mengerskirchen)

für den/die es eine Herzensangelegenheit ist, sich für „**Demokratieförderung, Vielfaltsgestaltung und Extremismusprävention**“ einzusetzen

Aufgabengebiete

- Proaktive Ansprache, Begleitung und Unterstützung von Projektpartnern (Jugendliche, Jugendverbände, Schulen, Vereine etc.) zur Initiierung und Umsetzung von Einzelprojekten
- Enge Zusammenarbeit mit dem Federführenden Amt und den an der Partnerschaft beteiligten Kommunen
- Aktivität in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (social media) und Sicherheit im Umgang mit der Anforderung und Verwaltung der Fördermittel, der Budgetverwaltung und im Projektcontrolling, sowie Dokumentation und Evaluation
- Konzipierung, Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation eigener Veranstaltungen
- Inhaltliche und fachliche Begleitung der Jugendforen Dornburg und Mengerskirchen

Anforderungen

- Abgeschlossenes Studium (Politik, Sozialwissenschaften, Verwaltung, Wirtschaft, Soziale Arbeit, Pädagogik o.ä.) oder eine abgeschlossene Ausbildung in diesen Bereichen. Wir sprechen ausdrücklich auch Ehrenamtliche an, die den nächsten Schritt wagen wollen.
- Erfahrung im Projektmanagement bzw. in der Projektkoordination
- (Berufs-)Erfahrung im Bereich politischer Bildung oder Jugendarbeit
- Eine kommunikative und begeisterungsfähige Persönlichkeit, die eigenverantwortlich ein bestehendes Netzwerk von lokalen Akteuren erweitert und pflegt
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office Programmen und den modernen Medien
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (Wahrnehmung von Abend- und Wochenendterminen) und Präsenzzeiten im Büro sowie Mobilität (eigener PKW) und Führerschein Klasse B

Wir bieten

- Eine abwechslungsreiche, vielfältige und eigenständige Tätigkeit
- Fachliche Unterstützung und Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Eine gute Kooperation mit den Akteuren im Netzwerk
- Flexible Arbeitszeiten
- Vergütung ist angelehnt an den TVöD

Sie fühlen Sich angesprochen?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich in elektronischer Form an elke.anzion@zukunftsforum-mengerskirchen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Besondere Hinweise

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Um Ihre Rechte nach dem Schwerbehindertenvertretungsgesetz berücksichtigen zu können, sind wir auf Ihren Hinweis, dass eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt, angewiesen. Mit der Abgabe der Bewerbung

Leinenpflicht in Hessen – Das ist wichtig

Elbtal (Christof Weier) – Die Leinenpflicht in Hessen wird in der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden (HundeVO) vom 22. Januar 2003 (GVBl. I 2003, S. 54) geregelt, in welcher explizit sowohl auf das Halten, als auch das Führen von Hunden eingegangen wird. Dort wird exakt dargelegt, wann und wo Vierbeiner an der Leine geführt werden müssen. Eine allgemeine Anleinplicht für Hunde in Wald und Flur gibt es keine. Nach dem Hessischen Jagdgesetz (HJagdG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Juni 2001 (GVBl. I 2001, S. 271) ist es verboten, Hunde und Katzen in einem Jagdbezirk unbeaufsichtigt laufen zu lassen.

Wer mit seinem Hund unterwegs ist, sollte wissen, wo und wann der Vierbeiner an der Leine zu führen ist. Aber wo genau sind Hunde in Hessen anzuleinen? Und wie sieht es während der Brut- und Setzzeit im Frühling und Frühsommer mit der Leinenpflicht aus? Tatsächlich gibt es in Hessen einige Orte, an denen Hunde nur angeleint mitgeführt werden dürfen. Hierbei handelt es sich um:

- öffentliche Versammlungen, Aufzüge, Volksfeste, Märkte und Messen
- Veranstaltungen
- Gaststätten
- öffentliche Verkehrsmittel



Des Weiteren sind Hunde auch in ausgewiesenen Park-, Garten- und Grünanlagen anzuleinen wie auch in ausgewiesenen Fußgängerzonen. Allerdings können Städte und Gemeinden die Regelungen der Leinenpflicht für Hunde noch ausweiten. Insofern sollte man sich unbedingt vorab informieren, was jeweils gilt. Während der sogenannten Brut- und Setzzeit gilt ein besonderer Schutz der Wildtiere. Viele bekommen in dieser Zeit Nachwuchs und ziehen die Jungen groß. Der Zeitraum der Brut- und Setzzeit beginnt am 1. März und dauert bis zum 15. Juni.

Alifinanz Deutsche Vermögensberatung

Ein guter Coach ist Gold wert.

Als Finanzcoach unterstützt Sie Ihr Vermögensberater bei Absicherung, Altersvorsorge und Vermögensaufbau.

Gemeinsam mit meinen Kunden entwickle ich individuelle Finanzkonzepte, die sie weiterbringen – ein Leben lang. Lassen auch Sie sich von mir beraten und verwirklichen Sie so Ihre finanziellen Wünsche und Ziele. Kontaktieren Sie mich jetzt.

Büro
Thomas Mallm

Im Rehgarten 5
65627 Elbtal
Telefon 06436 916630

In Wäldern müssen die Tiere nicht zwangsläufig an der Leine geführt werden. Dennoch müssen sie einer stetigen Aufsicht unterliegen und jederzeit vom Halter abrufbar sein.

Sollten die Vierbeiner den Einwirkungsbereich ihres Halters verlassen und auf die Jagd nach Wild gehen, ist es dem Jäger erlaubt den Hund abzuschließen. Bevor der Jäger dies tun darf, muss er jedoch jegliche andere Maßnahme unternehmen haben, um den Hund vom Wild fernzuhalten.

Erfolgreicher Girl's Day der Gemeinde Elbtal

Elbtal (Sonja Leischner) – Auch in diesem Jahr wurden Unternehmen und Institutionen wieder öffentlich dazu aufgerufen, am sogenannten Girl's Day teilzunehmen. Ziel dieses seit 2001 jährlich stattfindenden Aktionstages ist es, Mädchen einen Einblick in Berufe und Studienfächer zu ermöglichen, in denen Frauen bislang unterrepräsentiert sind.

Auch die Gemeinde Elbtal ist dem Aufruf wieder gefolgt und hat für den Aktionstag am 25.04.2024 einen entsprechenden Teilnahmeplatz zur Verfügung gestellt. Nachdem in den letzten Jahren die Zahl der Bewerbungen leider zurückgegangen ist, waren es in diesem Jahr sogar gleich zwei Mädchen, die einen Einblick in die Tätigkeit der Gemeinde gewinnen wollten. Pauline Leischner aus Hangenmeilingen besucht die 5. Klasse der bilingualen Europaschule Dr. Obermayr in Wiesbaden und hatte den Wunsch, wohnortnah am Girl's Day teilzunehmen. Da war es ein richtiger Glücksfall, dass tatsächlich kurzfristig noch der Platz am Bauhof und der Kläranlage der Gemeinde Elbtal frei war. Und da Pauline diesen Tag unbedingt zusammen mit ihrer Klassenkameradin Lucy Müller aus Schlangenbad erleben wollte, zeigte die Gemeindeverwaltung sofort ihre Flexibilität und bot ganz unbürokratisch schnell noch einen zweiten Platz an.

Pünktlich um 8.30 Uhr traten Pauline und Lucy am Donnerstagmorgen ihren Schnuppertag an. Nachdem sie morgens zunächst einmal einen Blick ins Rathaus werfen durften, starteten die beiden Schülerinnen zusammen mit Bauhofmitarbeiter Thomas Krohn in einen erlebnisreichen Tag, der sich rund um das Thema „Wasserversorgung“ als kommunale Aufgabe drehte.

Als Erstes lernten die Mädchen, dass die Messung des Chlorgehalts dabei eine wichtige Rolle spielt und nahmen an entsprechenden Messungen teil. Und auch das Wasserspeicherreservoir der Gemeinde muss regelmäßig überprüft werden. Zu diesem Zwecke besuchten sie mit Thomas Krohn die Trinkwasserspeicher der Gemeinde und durften dort die Wasserstände ablesen. Sie konnten sich so davon überzeugen, dass für die Elbtaler Einwoh-

nerinnen und Einwohner ausreichend sauberes Wasser vorhanden ist, um zu kochen, zu waschen, zu duschen usw. Außerdem wurde ihnen erklärt, dass das ursprünglich saubere und nun natürlich verschmutzte Wasser in die Kläranlage nach Heuchelheim fließt, um dort wieder zu sauberem Wasser aufbereitet zu werden. Und auch die Funktionsweise von Hydranten als Teil der zentralen Löschwasserversorgung im Brandfall ist den Mädchen jetzt bekannt. Sie lernten zudem noch die Brunnenanlagen kennen, die Brunnenstände zu messen, die Betriebsstundenzähler abzulesen und einen sog. Eisenfilter zu spülen. Nach verdienter Mittagspause haben Pauline und Lucy dann noch helfen dürfen, wild abgelagerten Müll einzusammeln und zur Deponie nach Beselich zu bringen.

Dann hieß es Abschiednehmen von den Mitarbeitern des Bauhofes, von denen Pauline und Lucy ihren Eltern berichteten, dass diese richtig „cool“ gewesen seien. Am liebsten hätten sie am nächsten Tag noch einen Einsatz im Bauhof gehabt und auch die darauffolgende Woche. Überhaupt meinten die beiden Mädchen, sollte es doch eine ganze „Girl's Week“ geben.

Ein herzlicher Dank gilt der Gemeindeverwaltung Elbtal und den Mitarbeitern des Bauhofs und der Kläranlage Elbtal, die es Pauline und Lucy ermöglicht haben, trotz der vielen Arbeit, die für alle anliegt, so einen spannenden und lehrreichen Tag zu verbringen. Bestimmt hatten beide am nächsten Tag in Wiesbaden in ihrer Schule viel zu berichten.



Foto: Privat



Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Elbtalschule

Dorchheim (Jessica Magnus) – Am 17. April 2024 traf sich der Förderverein der Elbtalschule e.V. wie jedes Jahr in der ersten Jahreshälfte zur Jahreshauptversammlung in der Elbtalschule in Dorchheim. Nach dem die Vorsitzende Frau Fadinger einen Rückblick auf das letzte Jahr verlesen hatte und der Kassenbericht vorgestellt wurde, wurde der Vorstand von den anwesenden Mitglieder*innen ent-

lastet und neben der Kassiererin (wiedergewählt: Tanja Jäckel) eine neue Beisitzerin (Jasmin Nöh) gewählt.

Der neue Vorstand hat sich vielen Herausforderungen zu stellen: der geplante Rechtsanspruch auf Betreuung ab 2026 auch in den Ferien ist ein Thema, das immer näher rückt und noch viele ungeklärte Fragen mit sich bringt. Zudem wird es im kommenden Jahr personelle Veränderungen im Vorstand geben, da einige Mitgliederinnen aufgrund persönlicher Umstände nicht mehr zur Wahl stehen werden. Hier gilt es nun, neue Interessierte zu finden, die bereit sind, ein wichtiges Ehrenamt durchzuführen und jetzt schon ein wenig neugierig auf die vielfältigen Aufgabengebiete sind.

Der Vorstand schaut auf ein neues, ereignisreiches Jahr mit tollen Projekten, die für die Kinder die Grundschulzeit zu einer unvergesslichen Zeit machen und freut sich wie immer über eine produktive Zusammenarbeit mit den Eltern und der Schule.



Bürgermeisterkandidaten beim Erzählcafé

Dorchheim (Hildegard Zimmer) – Hautnah durften die mehr als 30 Besucherinnen und Besucher die beiden Bürgermeisterkandidaten beim Erzählcafé erleben.

In gemütlicher Atmosphäre stellten Tobias Wagner und Thomas Fröhlich kurz ihren Werdegang, Beweggründe und die Zukunftsaussichten dar. Interessiert verfolgten die Anwesenden die Berichte der beiden sympathischen Akteure, die beide in Elbtal verwurzelt sind und ihre Gemeinde zukunftsfähig gestalten wollen. Anschließend gesellten sich beide Kandidaten zu den Anwesenden und beantworteten deren Fragen ausführlich und mit Sachverstand.

Bei Kaffee und Kuchen wurden Erinnerungen ausgetauscht, der IST-Zustand festgestellt, aber auch Zukunftsfragen gestellt. Wie geht es weiter mit den Radwegen? Wo gibt es Baugrundstücke? Wie steht es um die Gemeinde Elbtal? Wird der Kindergarten erweitert? Das waren nur einige wenige Fragen, auf die es Antworten gab. Es wurde geplaudert, gelacht und diskutiert und auch die Ehefrauen von Tobias Wagner und Thomas Fröhlich standen für Fragen gerne zur Verfügung. Ein herrlich lebendiger Nachmittag mit regem Austausch auch außerhalb der Politik. Am Ende waren sich alle einig, dass der Wahlausgang mit Spannung erwartet wird. Herzlichen Dank an Tobias Wagner und Thomas Fröhlich für ihren Besuch beim Erzählcafé. (Übrigens ergibt sich

die Reihenfolge der Namensnennung lediglich aus einer Auslosung mit einer Münze durch Sebastian Zeiler, Tobias Wagner durfte daraufhin mit seiner Vorstellung anfangen).



Foto: Dr. Sonja Leischner

Zum nächsten Erzählcafé am **11. Juni um 14.30 Uhr ins Pfarrheim Dorchheim** lädt das Erzählcaféteam herzlich ein. Frau Lola Emer, Inhaberin der St. Nikolaus Apotheke Dorchheim, wird eine kurze Einführung zum Thema E-Rezept halten. Was ist ein E-Rezept? Wie löse ich es ein? Was benötige ich dafür? Anschließend kann bei Kaffee und Kuchen wieder geplaudert, diskutiert und vor allem gelacht werden. Die gute Laune hat ihr Erscheinen schon zugesagt.



Foto: Sebastian Zeiler

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

- **Traditionelle Kirchenwanderung der Pfarrei St. Blasius im Westerwald:** Die Bibel – (K)ein Buch mit sieben Siegeln.

Der Sachausschuss Erwachsenenbildung lädt auch dieses Jahr wieder zur Kirchenwanderung am **Samstag, den 22. Juni 2024** unter unserem Jahresthema „Die Bibel – (K)ein Buch mit sieben Siegeln“ ein. Hierzu gibt es unterwegs biblische Impulse.

Los geht es um 9:00 Uhr auf dem **Blasiusberg**. Dann geht es über Girkenroth und Dorndorf nach Thalheim. Nach einem Mittagsimbiss wandern wir über Frickhofen wieder auf den Blasiusberg.

Der Mittagsimbiss in Thalheim wird von der Pfarrei angeboten. Hierfür bitten wir um Anmeldung per E-Mail an das Zentrale Pfarrbüro Wilsenroth pfarrbuero@st-blasius.de oder das bewährte Anmeldeportal eeveno auf der Homepage der Pfarrei. Ansonsten ist für den Snack bzw. die Getränke unterwegs in den Pausen Selbstversorgung angesagt.

In diesem Jahr sind besonders alle ehrenamtlich in der Seelsorge der Pfarrei Engagierten eingeladen, sich auf den Weg zu machen und Gemeinschaft zu erleben. Wir freuen uns natürlich auch über möglichst viele andere Mitwanderer.

Es können, wie in jedem Jahr, auch Teilstücke mitgegangen werden. Der unteren Tabelle können Sie die einzelnen Stationen entnehmen. Die Zeitangaben sind unter Vorbehalt, hier kann es zu kurzen Verschiebungen kommen.

Zum Abschlussgottesdienst in der Blasiuskapelle

sind auch alle Gemeindemitglieder eingeladen, die nicht mit unterwegs sein konnten.

- Der **VdK Ortsverband Wilsenroth/Elbtal** lädt seine Mitglieder/innen mit Partner für **Samstag, den 29. Juni 2024** zu seiner alljährlich stattfindenden Wanderung ein. Unser Wanderziel in diesem Jahr wird der „Hildegardisfelsen“ auf der Dornburg sein. Der Wanderweg beträgt ca. 1,5 Stunden.

Treffpunkt ist um **14.00 Uhr am Sportheim in Wilsenroth**. Hier werden wir nach der Wanderung bei leckerem Grillgut, Getränken und guten Gesprächen den Tag ausklingen lassen. Wir laden auch alle Nichtwanderer herzlich hierzu ein. Damit für das leibliche Wohl gesorgt werden kann meldet Euch bitte bis zum **20. Juni 2024** an. Anmeldungen nehmen **Joachim Dichel** (Telefon 06436 9160821 oder 0178 7804632), **Doris Kalowski** (Telefon 06436 3644) oder **Rudolf Martin** (Telefon 06436 3346) entgegen.

Auf einen schönen, hoffentlich sonnigen Nachmittag und eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns.

Der Vorstand des VdK Wilsenroth/Elbtal

- Der Förderverein des **LIONSCLUB Limburg-Mittellahn** veranstaltet am **9. Juni 2024** erstmals ein großes BBQ-Charity-Festival.

Auf dem Hof des derzeitigen Präsidenten des LIONSCLUB Limburg-Mittellahn, Manuel Schneider, dem **Hof Birkenneck in Hadamar-Steinbach** erwartet die Besucher ein umfangreiches Pro-

Kirchenwanderung – Ort	Uhrzeit an	Uhrzeit ab	Inhalt
Blasiusberg	9:00 Uhr	9:15 Uhr	Begrüßung & Einführung
Girkenroth Kapelle	10:25 Uhr	10:50 Uhr	Impuls & Pause
Dorndorf Kirche	12:00 Uhr	12:15 Uhr	Impuls
Thalheim Kirche und Pfarrzentrum	13:05 Uhr	14:00 Uhr	Impuls & Mittagspause
Frickhofen Kirche	15:00 Uhr	15:15 Uhr	Pause & Impuls
Unterwegs			Impuls
Blasiusberg	17:00 Uhr		Abschlussgottesdienst

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

gramm. Um 10:00 Uhr feiert Pfarrer Friedhelm Meudt mit den Besuchern einen Feldgottesdienst.

Die musikalische Begleitung des Gottesdienstes übernehmen die Jagdhornbläser des Jagdclubs Limburg. Danach folgt ein zünftiger Frühschoppen mit der Original Waldbrunner Blaskapelle. Ab 14:00 rockt Cadillac Ranch – A Tribute to Bruce Springsteen.

Ganztägig erwarten die Besucher leckere Grillgerichte vom Weideduroc und Wild, Getränke, Musik, Kaffee und Kuchen. Ein Blick hinter die Kulissen des Hofs und die Tiere soll für Spaß und gute Laune sorgen.

Wie auch bei der Adventskalenderaktion des LI-ONSClub Limburg-Mittellahn wird der gesamte Erlös der Veranstaltung den aktuellen Förderprojekten des Clubs wie Stiftung Bärenherz, Dehner Krebsnothilfe, Lebenshilfe Limburg-Weilburg, WissensWERKStadt und vieles mehr zugeführt.

85

Am Samstag, den 22. Juni 2024
werde ich **85 Jahre** alt.

Wer mir persönlich gratulieren möchte,
ist an diesem Tag von **10.30 – 12.30 Uhr**
im Café Simon in Elbtal-Dorchheim
herzlich willkommen.

Hedwig Schouler

Hangenmeilingen, im Juni 2024



Honigwald- Apotheke

**WIR SIND FÜR SIE DA!
VOR ORT UND ONLINE**

Bestellen Sie Ihre Medikamente ganz einfach und nutzen
Sie unseren kostenlosen Lieferservice!

„WhatsApp“
06479/2477044
DSGVO-konform



„Website“
www.honigwald-
apotheke.de

Henrik May | Apotheker | In der Struth 2b | 65620 Waldbrunn
Telefon 06479/247 70 44 | honigwald-apotheke.de

Drucksachen aller Art

(z.B. Broschüren, Kataloge, Briefpapier, Aufkleber usw.)

Textilbeschriftungen (Shirts, Hoodys usw.)

Lasergravuren

(Geschenkidee: Gravierte Schieferuntersetzer und Gläser,
z.B. mit dem Logo Ihres Lieblingsvereines)



Mainzer Landstraße 24a
65627 Elbtal-Elbgrund
Telefon 0171 3139438
Internet www.druckfritz.com
E-Mail info@druckfritz.com

GESUCHT – GEFUNDEN

Kaffeevollautomaten Wartung, Reparatur und Verkauf. Fa. Wagner, 65627 Hangenmeilingen, Ohlenrod 10, Telefon 06436 3444.

Sie möchten eine Privatanzeige schalten?

Rufen Sie uns an, wir helfen gerne weiter!

Telefon 06436 6433090

ELBTALER BABYS



Apropos Elbtal freut sich mit
den stolzen Eltern Helena und Marius
Burkardt und dem großen Bruder
Hugo über die Geburt von

Karl Josef

geb. am 6. Mai 2024, 49 cm · 2.855 g



Abschiedsgruß des Bürgermeisters für apropos Elbtal

Es gibt für alles eine Zeit. Auch dafür, Abschied zu nehmen.

Liebe Elbtalerinnen und Elbtaler,
mit dem 31. März dieses Jahres endete vorzeitig meine Amtszeit als Ihr Bürgermeister und in der Sitzung der Gemeindevertretung am 2. Mai wurde ich offiziell in den Ruhestand verabschiedet.

Ich hatte mich im Jahre 2014 zur Wahl gestellt, weil ich hier in unserer Gemeinde zu Hause bin und vor 10 Jahren auch schon 27 Jahre im Rathaus beschäftigt war. Ich wollte etwas bewegen und wollte auf die künftige Entwicklung unserer Gemeinde mit Einfluss nehmen.

Ich war sehr dankbar für das Vertrauen, das mir mit der Wahl zum Bürgermeister und auch mit meiner Wiederwahl im Jahre 2020 entgegengebracht wurde, und ich bin froh, sagen zu dürfen, dass es während meiner Amtszeit als Bürgermeister von 9 Jahren und 2 Monaten zusammen mit den gemeindlichen Gremien gelungen ist, recht vieles „auf die Beine“ zu stellen.

Ein Bürgermeister kann anregen, das eine oder andere in Angriff zu nehmen und kann Ideen einbringen, letztendlich jedoch muss er das ausführen und umsetzen, was das oberste Organ einer Kommune in Hessen, nämlich die Gemeindevertretung, beschließt.

So wurde unter anderem in meiner Zeit als Bürgermeister die Dorfentwicklung Elbtal erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen der Dorfentwicklung wurden viele kleinere Maßnahmen umgesetzt, aber auch größere, wie zum Beispiel die Umgestaltung der Spielplätze in Dorchheim und Elbgrund sowie des Dorfplatzes in Hangenmeilingen, aber auch die Umgestaltung der Außenanlage des Dorfgemeinschaftshauses in Heuchelheim.

Die größten und umfangreichsten Bauprojekte während meiner Zeit als Bürgermeister waren jedoch der Neubau der Trinkwasserversorgungsanlage „Dorchheim-Elbgrund“ und die Sanierung des Hochbehälters „Hangenmeilingen-Tiefzone“.

Es wurden aber auch verschiedene Straßen grundhaft saniert und mehrere Straßen erstmals ausgebaut, dies sicherlich zum Leidwesen der Grundstücksanlieger, da diese Straßen- oder Erschließungsbeiträge zu zahlen hatten. Aber glauben Sie mir, verehrte Anlieger der betroffenen Stra-



ßen, wenn wir die finanziellen Mittel gehabt hätten, wäre ich der Letzte gewesen, der Sie zur Kasse gebeten hätte.

Besonders stolz bin ich jedoch darauf, dass auch Firmen und Privatpersonen in unsere Gemeinde investiert haben. So wurde der Edeka-Markt errichtet. Dieser Markt war wichtig, damit die Grundversorgung unserer Einwohnerinnen und Einwohner mit Lebensmitteln auch weiterhin sichergestellt ist.

Gerade in der heutigen Zeit, wo vielerorts über Ärztemangel auf dem Lande geklagt und gesprochen

Bestattungen Schardt

Schieferstr. 19-21, 65620 Waldbrunn-Hintermeilingen

Erfahrung ~ Kompetenz ~ Vertrauen



Tag & Nacht dienstbereit,
auch an Sonn- u. Feiertagen
sind wir für Sie da.

**(06479)
1481**

www.bestattungen-schardt.de

wird, stellt sich mit dem Neubau der Arztpraxis gegenüber unseres Rathauses dieses Problem für unsere Gemeinde glücklicherweise nicht.

Sehr gerne habe ich insbesondere diese beiden Bauprojekte mit all meinen Kräften unterstützt.

Sicherlich könnte ich noch vieles aufzuzählen, aber dies würde den Rahmen sprengen.

Der Beginn meiner Amtszeit als Bürgermeister Anfang Februar 2015 war durch die Aufnahme von Flüchtlingen, überwiegend aus Syrien und Afghanistan geprägt. Dann kam die Corona-Krise und nunmehr ist das Ende meiner Amtszeit wieder durch die Aufnahme von Flüchtlingen, nunmehr aus der Ukraine, aber auch aus Afrika geprägt.

Ich finde, dass wir alle gemeinsam dies bis heute gut gemeistert haben.

Leider ist nunmehr die Zeit gekommen, krankheitsbedingt, zu gehen, da ich nicht mehr die nötige Kraft zur Ausübung des doch sehr anspruchsvollen Amtes des Bürgermeisters besitze.

Daher ist für mich nun der Moment und die Gelegenheit gekommen mich auch von Ihnen zu verabschieden und auch **Danke** zu sagen.

Erst einmal sage ich allen Danke, egal was war. Vielerorts wurde ich respektiert und habe mich auch an- und aufgenommen gefühlt. Natürlich gab es, wie in einer Demokratie üblich, auch kleinere Auseinandersetzungen und Meinungsverschiedenheiten, glücklicherweise konnte jedoch in den meisten Fällen, so wie es auch sein soll, eine Einigung gefunden werden. Ich möchte mich aber auch bei denjenigen entschuldigen, die vielleicht von mir enttäuscht wurden.

Ich danke allen Verantwortlichen in unserer Gemeinde, den Mitgliedern von Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung, aber auch den Bediensteten der Gemeinde. Mein Dank geht auch an alle Vereins-

vorstände und ehrenamtlich Tätige. Ein ganz besonderes Anliegen ist es mir, mich auch bei den Feuerwehrkameradinnen und -kameraden unserer Gemeinde für Ihre ständige Einsatzbereitschaft zu bedanken.

Dass hier immer höhere Anforderungen bestehen und höchste Leistungen erbracht werden müssen, hat zuletzt der Brand eines Lastkraftwagens, glücklicherweise mit zwei leeren Gastanks auf der B 54 in Dorchheim aufgezeigt. Hier werden von den Ehrenamtlichen unserer Feuerwehr für unsere Gesellschaft und unsere Gemeinde Leistungen erbracht, die unbezahlbar sind.

Was sehr viele möglicherweise nicht wissen, ist, dass die Feuerwehr die größte Abteilung unserer Gemeinde mit den geringsten Personalkosten ist.

Ich bin den Wählerinnen und Wählern aus unserer Gemeinde dankbar, weil sie mich 2014 gewählt und 2020 auch wiedergewählt haben. Heute schaue ich nicht nur auf die Zeit, in welcher ich Bürgermeister von Elbtal war, sondern vielmehr auf die insgesamt 36 Jahre und 11 Monate meiner Beschäftigung hier in Elbtal dankbar zurück. Bei meinem Dienstbeginn vor 37 Jahren hätte ich noch nicht einmal im Traum daran gedacht, mich heute von Ihnen als Bürgermeister zu verabschieden.

Bereits schon heute wünsche ich meinem Nachfolger im Amt des Bürgermeisters, der in wenigen Tagen gewählt wird, alles erdenklich Gute für das weitere Wirken zum Wohle unserer Gemeinde, viel Geschick, Geduld, Freude und insbesondere viel Erfolg bei seiner Arbeit, aber auch ein gewisses Maß an Leidenschaftlichkeit.

Insbesondere wünsche ich mir für unsere Gemeinde und Sie alle eine friedliche und gedeihliche Zukunft, aber auch weiterhin ein gutes Miteinander, gegenseitige Achtung und Unterstützung in einer Welt, die gerade dabei ist sich zu verändern.

Auch hoffe ich künftig auf eine weitere gute Verbundenheit mit Ihnen, wünsche Ihnen allen persönlich alles erdenklich Gute, Glück und Zufriedenheit und, so wie ich es immer gesagt habe,

**unserer kleinen, aber auf jeden Fall
lebens- und liebenswerten Westerwaldgemeinde**

eine gute und gesicherte Zukunft.

Herzliche Grüße und Auf Wiedersehen

Ihr **Joachim Lehnert**



Beauty Lounge

Kosmetik & Nails
Doreen Stamm

- * Kosmetische Gesichtsbearbeitungen
- * Microneedling / BB Glow
- * Fruchtsäurepeeling / Microdermabrasion
- * Aknebehandlung u.v.m.

Mobil: 0177 / 2642350

Am Linsengraben 8 - 65627 Elbtal

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Elbtaler Sportvereine beenden Baumaßnahme am Kunstrasensportplatz

Elbtal (Oswald Schouler) – Nachdem der Sportplatzneubau an der Elbtalschule im Jahr 2017 abgeschlossen wurde, konnte man stolz auf eine der ersten Kunstrasensportanlagen im Kreis Limburg sein. Hierfür wurden beachtliche Eigenleistungen der Vereine mit über 1981 ehrenamtlichen Arbeitsstunden erbracht. Dennoch fehlten noch knapp 300 m² Pflaster an der Außenanlage, die seinerzeit umständehalber nicht zu finanzieren waren. Die Verantwortlichen der Bauherrengemeinschaft verloren jedoch diese Maßnahme nicht aus den Augen.

Zwischenzeitlich wurde in 2019 von der Bundesregierung ein Projekt zur Verminderung und damit Umweltverbesserung des CO₂-Ausstoßes bei Beleuchtung öffentlicher Plätze, Straßen und Anlagen angestoßen. Über dieses Projekt haben auch die Elbtaler Sportvereine die Gelegenheit genutzt, die bestehende Flutlichtbeleuchtung über die SYNA auszutauschen.

Ergebnis: Erhöhung der Lebensdauer der herkömmlichen Leuchten von 6.000 Stunden auf 80.000 Stunden sowie eine Einsparung von rd. 70 Tonnen CO₂ auf die nächsten 20 Jahre und Reduzierung des Stromverbrauches um 63 %. Durch hohe Zuschussgewährung, insbesondere seitens der Förderung des Bundes über den Mandatar Ptj in Berlin, kamen wir in den Genuß, bei einem Projektvolumen über

30.000 Euro mit geringer Eigenbeteiligung der Vereine von knapp 5.000 Euro von einer deutlichen Verbesserung der Ausleuchtung des Sportplatzes zu profitieren.

Eine letzte Baumaßnahme wurde schließlich mit der Pflasterverlegung zwischen Vereinshaus und Garagen im Frühjahr 2024 angegangen. Um eine Tragschicht von 20 cm Split einzubauen, mussten etwa in dieser Tiefe 150 Tonnen gewachsener Boden abgetragen und entsorgt werden. Danach konnte fehlender Grobsplit eingebaut und verdichtet werden. Bevor nun das Pflaster verlegt werden konnte, wurden 45 Tonnen Feinsplit verteilt und damit das Höhengniveau für die Pflasterung geschaffen. Beim Ausleihen von Baggern, Radladern und Rüttlern, sowie dem Transport von Aushub und Split erwiesen sich die Firmen Tobias Wagner, Dorchheim und Stefan Jung, Limburg als sehr vereinsfreundliche Partner. Ebenso lief die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Elbtal reibungslos und zielorientiert. Auch für diese Maßnahme haben Vereinsmitglieder eine beachtliche Anzahl von rd. 370 Stunden in ehrenamtlicher Eigenleistung erbracht. Dieses entspricht einer förderfähigen Summe von etwa 4.420 Euro.

Auch hier muss man feststellen, dass solche Projekte ohne ehrenamtliche Eigenleistungen nicht zu realisieren sind.



Foto: Privat

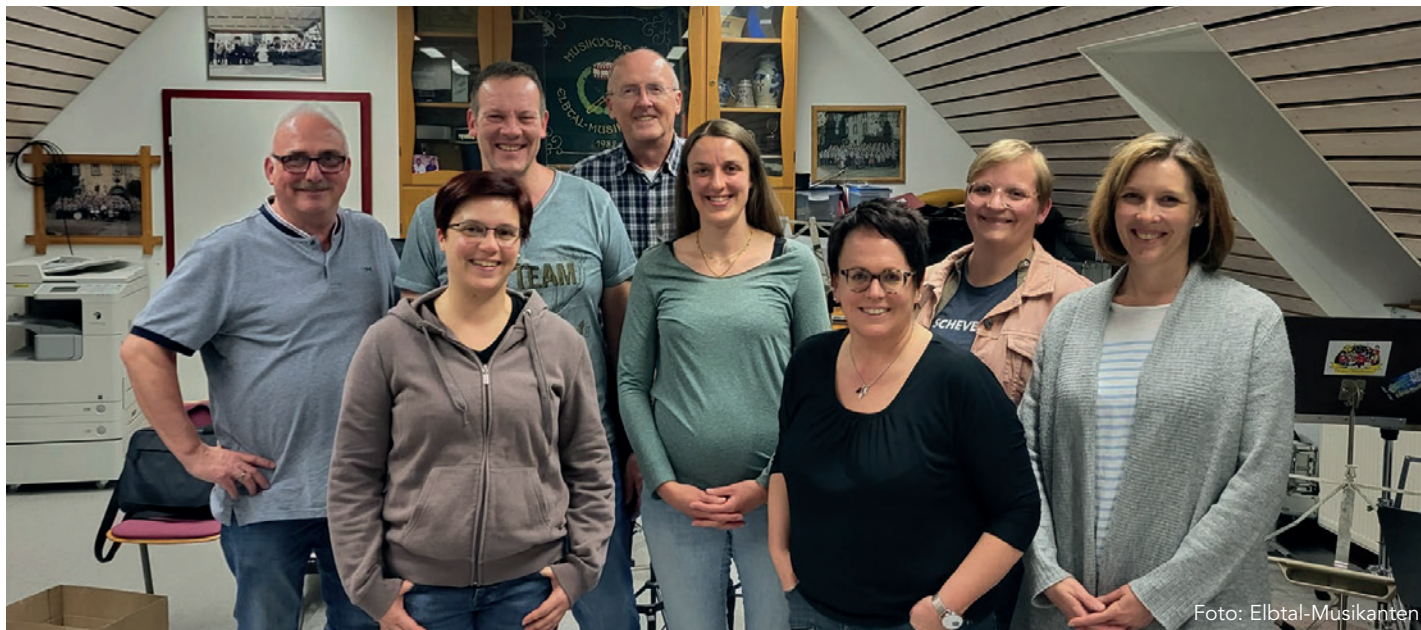


Foto: Elbtal-Musikanten

Der neue Vorstand vom Musikverein Elbtal-Musikanten e.V.: v.r.n.l Katja Arnold, Natalie Jung, Kerstin Martin, Sandra Pistor, Michael Fröhlich, Achim Hannappel, Melanie Klingenhausen und Christof Weier.

Jahreshauptversammlung der Elbtal-Musikanten – Rückblick auf das Geschäftsjahr 2023

Dorchheim (Christof Weier) – Die Mitglieder des Musikverein Elbtal-Musikanten e. V. waren für den 19. April 2024 zur Mitgliederversammlung in den Probenraum im Dorfgemeinschaftshaus in Dorchheim eingeladen. Der Vorsitzende Achim Hannappel musste sich leider wegen eines wichtigen privaten Termins entschuldigen, sodass die Versammlung durch den zweiten Vorsitzenden Christof Weier eröffnet und geleitet wurde. Nachdem die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt worden war, erhob sich die Versammlung, um verstorbenen Mitgliedern zu gedenken. Es folgte die Verlesung vom Protokoll der vergangenen Jahreshauptversammlung durch die Schriftführerin Katja Arnold bevor durch den zweiten Vorsitzenden der vom Vorsitzenden vorbereitete Geschäftsbericht vorgetragen wurde. So begann das Geschäftsjahr 2023 mit einem stimmungsvollen Neujahrskonzert im voll besetzten Bürgerhaus von Frickhofen unter der musikalischen Leitung von Dominik Misterek. Besondere Erwähnung erfuhr der Termin auf dem Europaplatz in Limburg, wo eine Veranstaltung mit dem Hessischen Ministerpräsidenten Boris Rhein musikalisch umrahmt werden konnte. Neben den zahlreichen Veranstaltungen wie Karneval, Kirchweihfeste und sakralen Einsätzen haben sich die Musikantinnen und Musikanten in regelmäßigen intensiven Proben mit dem musikalischen Leiter Dominik Misterek fortentwickelt und seit Herbst auf das

nächste Jahreskonzert intensiv vorbereitet. Ein besonderer Dank ging daher an Dominik Misterek, der mit seiner ruhigen, empathischen Art die Musikantinnen und Musikanten zu einem harmonischen Klangkörper formt. In den Dank eingeschlossen wurden schließlich alle Musikantinnen und Musikanten, die das Herz des Vereins bilden. Abschließend ging ein Dank auch an alle Mitstreiterinnen und Mitstreiter im Vorstand, die sich stets um eine positive Entwicklung mühen. Dies zeigte auch der von zweiten Kassierer Achim Schouler in Vertretung von Klaus Schmitt vorgetragene Kassenbericht, der von der Versammlung ohne Anmerkungen zur Kenntnis genommen wurde. Nach den Ausführungen der Kassenprüferinnen Manuela Roth und Andrea



BESTATTUNGEN
VOGEL

Hadamar, Neugasse 16
Telefon 06433 **2559**

Elz, Weberstraße 53
Telefon 06431 **580995**

Tag und Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen für Sie da.

www.bestatter-vogel.de

*„Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen!“*

Gotthardt wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. In ihren Ämtern wurden der erste und zweite Vorsitzende, die Schriftführerin sowie Michael Fröhlich als Notenwart, Sandra Pistor für die Belange der Jugend und Kerstin Martin als Zeugin bestätigt. Als Kassiererin wurde Melanie Klingenhausen gewählt, da Klaus Schmitt für dieses Amt nicht mehr kandidierte, er erklärte aber Bereitschaft die Stellvertretung zu übernehmen und löst somit Achim Schouler ab, der seinerseits aus beruflichen Gründen auf eine erneute Kandidatur verzichtet hatte. In die Aufgabe "Öffentlichkeitsarbeit" wurde Natalie Jung gewählt, da auch hier Hubertus Doll für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stand. Den ausgeschiedenen Vorstandskollegen wurde nochmals für ihr Engagement und den Einsatz gedankt. Ein zentraler Punkt der Tagesordnung der Versammlung zeichnete sich mit der Beitragsanpassung ab. Nach intensiver Diskussion und in Abweichung des vom Vorstand unterbreiteten Vorschlags stimmte die Versammlung einstimmig dafür, die Beiträge anzuheben. Somit beträgt dieser ab dem 1. Januar 2025 für Familien 36 Euro, für Einzelmitgliedschaft 24 Euro und für Kinder und Ju-

gendliche bis Abschluss der Ausbildung 12 Euro. Im Ausblick auf das Jahr 2024 ging Christof Weier auf die besonderen Termine ein. So wird das Mayler-Festival, welches erstmals in Heuchelheim veranstaltet wird, durch die Elbtal-Musikanten eröffnet. Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten der Gemeinde Elbtal wird durch den Musikverein zum Abschluss vom festlichen Abend der Große Zapfenstreich dargeboten. Ebenso steht das Jubiläum des Landkreises Limburg-Weilburg mit einem Auftritt im Paul Arens Bürgerhaus in Frickhofen im Kalender. Als musikalischer Botschafter des Landkreises begleiten die Musikanten die Delegation des Landkreises beim Partnerschaftsbesuch der Gemeinde Rech im Ahrtal, welche im Jahr 2021 besonders hart von der Flut heimgesucht wurde. In Summe haben die Aktiven im Jahr 2024 einen gut gefüllten Kalender. Aus der Versammlung heraus erfolgte die Anregung, dass auch wieder Aktivitäten für die gesamte Vereinsfamilie angedacht werden sollten. Hier zeichnet sich bereits eine erste Option ab, dass man die schon mal geplante Reise ins Fränkische nach Heuchelheim im Steigerwald und Bamberg im Jahr 2025 durchführen möchte.

UNSER GANZER STOLZ: UNSERE KFZ-VERSICHERUNG ZUM FAIRSTEN PREIS

Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Nutzen Sie die Chance und vergleichen Sie Ihre Autoversicherung mit unserem Angebot.

Kommen Sie vorbei.
Wir beraten Sie gerne.



Vertrauensmann
Hartmut Will
Kreuzweg 5
65589 Hadamar
Tel. 06433 2231
hartmut.will@hukvm.de



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Am 9. Juni

Thomas Fröhlich

Bürgermeister für Elbtal

Meinen Plan für unser Elbtal finden Sie unter:
www.thomas-froehlich.info



Foto: kdh

Bikes, Bratwurst und beste Laune – 14. Motorradtreffen in Hangenmeilingen

Hangenmeilingen (ot) – Das seit 2010 immer am Pfingstsonntag stattfindende Bikertreffen hat sich für viele Motorradfreunde, aber auch zahlreiche Bewohner unserer Gemeinde schon zu einem festen Termin im Kalender entwickelt. In Kooperation mit den Feuerwehr-Bikern im Kreisfeuerwehrverband Limburg-Weilburg e.V. richtete die Freiwillige Feuerwehr nun schon zum 14. Mal das Treffen auf dem Dorfplatz in Hangenmeilingen aus.

Aber so ganz wohl dürfte den Verantwortlichen bei den Aufbauarbeiten am Samstag und noch am Sonntagmorgen nicht gewesen sein. Denn den Blick bang zum Himmel gerichtet, sah es nach Gewitter und Regen aus. Aber wie von der Feuerwehr nicht anders gewöhnt, hatte man auch diese Eventualitäten bedacht und zur Vorsicht im Dorfgemeinschaftshaus entsprechend Stühle und Tische aufgebaut. Trotz der bescheidenen Wetteraussichten zeigte sich Petrus den Bikern sowie den zahlreichen Besuchern aber wohlgesonnen. Außer einem zehnminütigen Schauer blieb es zur Freude aller bis zum Ende trocken und sogar teilweise sonnig. Erst als alle Aufräumarbeiten erledigt und der Besen sprichwörtlich in die Ecke gestellt worden war, fing es an zu schütten.

Insofern konnten die Biker nach einem kräftigen Frühstück eine Ausfahrt über den Westerwald in vollen Zügen genießen. Wieder in Hangenmeilingen angekommen, erwartete alle Besucher ein vielfältiges Programm, welches für Groß und Klein einiges zu bieten hatte. Einen großen Anteil daran hatte das Orchester „Hadar Stadt und Land“, welches ebenfalls schon traditionell die Anwesenden mit einem bunten Musikprogramm unterhielt. Daneben war für Essen und Trinken bestens gesorgt, so dass man sich bei bester Laune unterhalten und den Tag genießen konnte. Wie wichtig solche Veranstaltungen für den sozialen Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehr aber ebenso für die Elbtaler Bevölkerung sind, betonte auch Thomas Fröhlich in seiner Begrüßungsrede, der als Vorsitzender der Gemeindevertretung sehr gerne die Schirmherrschaft übernommen hatte.

Dass der Tag so erfolgreich über die Bühne gehen konnte, lag insbesondere an den vielen helfenden Händen, die bei Auf- oder Abbau, im Imbiss oder beim Kuchen- und Getränkeverkauf ihren Dienst versahen und sich um die Gäste kümmerten. Ihnen sei ein herzliches Dankeschön gesagt!

KINDERSEITE!

Liebe Kinder, wie gut kennt ihr euch in Elbtal aus? Passend zum 50-jährigen Jubiläum der Gemeinde Elbtal haben wir ein „Elbtal-Bilder-Rätsel“ für Euch zusammengestellt. Wisst ihr, zu welchem Ortsteil jedes einzelne Foto gehört (Dorchheim, Elbgrund, Hangenmeilingen oder Heuchelheim)?



1



5



9



2



6



10



3



7



11



4



8



12

Lösung: 1. Elbgrund, 2. Dorchheim, 3. Hangenmeilingen, 4. Elbgrund, 5. Heuchelheim, 6. Elbgrund, 7. Hangenmeilingen, 8. Dorchheim, 9. Heuchelheim, 10. Hangenmeilingen, 11. Dorchheim, 12. Heuchelheim